



Landkreis
Heidenheim



Stadtwald Herbrechtingen

Gemeinderatssitzung am 12.05.2022

Klaus Riester Fachbereichsleiter Landratsamt Heidenheim
Frau Baur Revierleitung Revier Herbrechtingen

Landratsamt Heidenheim, Fachbereich Wald und Naturschutz



Landkreis
Heidenheim



Inhalt

- **Entwicklung der Einschlagshöhen und zufälligen Nutzungen**
- **Wirtschaftliche Rahmenbedingungen**
- **Waldnutzung im Hinblick auf Klimaveränderungen**
- **Vollzug Forstwirtschaftsjahr 2021**
- **Jahresplanung 2022 Stadtwald Herbrechtingen**



Entwicklung der Borkenkäfer-/Dürreschäden beim Nadelholz im Kommunal-und Privatwald im Vergleich

Jahr	<u>Ba-Württemberg</u> <u>KW+PW</u>	<u>Landkreis HDH</u> <u>KW+PW</u>	<u>Stadtwald</u> <u>Herbrechtingen</u>
<u>2018</u>	1,75 Mio Fm	14 917 Fm	1 388 Fm
<u>2019</u>	1,93 Mio Fm	13 076 Fm	1 235 Fm
<u>2020</u>	1,86 Mio Fm	8 054 Fm	413 Fm
<u>2021</u>	1,47 Mio Fm	3 001 Fm	252 Fm
<u>2022 akt. Stand</u>	0,19 Mio Fm	468 Fm	78 Fm



Landkreis
Heidenheim

Einschlagshöhe und zufällige Nutzungen im Vergleich zu Vorjahren im Stadtwald Herbrechtingen



Einschlag	Einschlag FWJ 2021	Einschlag FWJ 2020	Einschlag FWJF 2019	Einschlag FWJ 2018	Summe 4 J x FE
FE-Plan 5 680 Fm/J	Fm			Fm	22 720 Fm
planmäßige Nutzung	4 596	2777	2010	4 134	13 517 Fm
Sturm	48	1 145	833	279	2 305 Fm
Käfer/Dürre	438	847	1267	1400	3 952 Fm
Sonst. ZN	234	143	49		426 Fm
Gesamt- Einschlag	5 316	4 912	4 159	5 813	20 200 Fm
Differenz					2 520 Fm
ZN in % in Fm	14 % 720 Fm	44 % 2135 Fm	52 % 2 149 Fm	29 % 1 679 Fm	33 % 6 683 Fm



Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

- In 2021 sehr gute Konjunktur und Exportmöglichkeiten die zu einer sehr hohen Holznachfrage führte
- Überhitzung des Markts
 - Folge: extreme Preisanstiege beim Nadelholz
 - im Sommer bis zu 125 €/Fm
 - Preisrückgang im Herbst auf ca. 95 - 100 €/Fm
- Einschlag wurde deshalb gegenüber Planung um rund 900 Fm erhöht um die günstige Marktlage zu nutzen
- auch im Jahr 2022 ist bisher von guter Marktlage auszugehen
- Ukraine-Krieg ? → Auswirkungen nicht absehbar



- **Kontroverse Diskussionen in Öffentlichkeit**
- **seit 200 Jahren wird Wald in BRD nachhaltig bewirtschaftet**
- **durch Bewirtschaftung kann Wald auf Klimaveränderungen aktiv vorbereitet werden (Erziehung von Mischwäldern durch aktive Pflege)**
- **Waldfläche nimmt nahezu 40% der Landesfläche ein und stellt einen enormen Kohlenstoffspeicher dar**
- **Chance durch Holznutzung und stofflicher Verwendung CO₂ langfristig zu speichern, Baustoffe mit sehr ungünstiger CO₂ – Bilanz können durch Holzverwendung ersetzt werden**

Resumee: Wald-Bewirtschaftung und stoffliche Holzverwendung leisten wichtigen Beitrag zum Klimaschutz



Holzbauffensive Ba-Wü



- **Budget von 37 Mio € zur Verfügung um Holzbaquote weiter zu erhöhen**
- **bereits jetzt ist Ba-Wü in BRD führend**
Holzbaquote liegt aktuell bei 33,4 % (BRD 20 %)
- **Ba-Wü beabsichtigt künftig Landesgebäude ausschließlich in Holzbauweise zu erstellen**
- **Vorteil: Rohstoff vor der Tür, → „Holz der kurzen Wege“**
- **Förderung für Gebäude in Holzbauweise geplant**
(5% der Bausumme)